

7. N. 203. 374

Mein lieber Herrmann, 31/10. 96.

Das jungfräuliche Herz hat mich sehr bewegt! Das alte Herz sollte  
beim ersten Anblick der prächtigen  
Offenbarung des göttlichen Lebens  
und die von Gott über mich  
besenen Stunden! Das ist  
Tugend das bewohnte Land  
und die, die mich zu  
Tugend - fähig machen. Die  
große Zeit, das ist  
keine kleine Sache! In die  
Tugend - fähig ist - ein  
Tugend - fähig ist - ein  
Tugend - fähig ist - ein  
Tugend - fähig ist - ein



Einige wenige Worte über die große Wichtigkeit  
des Lebens, die wir hier auf Erden führen, und  
die wir nicht zu leicht lassen müssen. Ob wir  
nun glücklich oder unglücklich sind, das ist  
unser Schicksal. Es ist unser Bestes, wenn wir  
uns selbst zu einem guten Menschen machen,  
der seinen Pflichten nachzukommen weiß, und  
den seinen Nächsten zu nützen sucht. Das ist  
die wahre Glückseligkeit, die nicht von den  
Sinnen abhängt, sondern von dem Gemüthe.  
Wir müssen uns selbst zu einem guten Menschen  
machen, und uns selbst zu einem glücklichen  
Menschen machen. Das ist unser Bestes, und  
das ist die wahre Glückseligkeit.